

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Andrea Lederer und der Gruppe der PDS/Linke Liste

zu der Regierungserklärung des Bundeskanzlers zu aktuellen Fragen der deutschen Außenpolitik

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Bundesregierung wird aufgefordert, ein sofortiges Moratorium für deutsche Rüstungsexporte zu veranlassen. Dieses Moratorium soll sämtliche Formen des Rüstungsexports umfassen, auch solche, die im Rahmen von wehrtechnischer Zusammenarbeit, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, Militär- und Polizeihilfe erfolgen. Das Moratorium ist zunächst auf ein Jahr zu befristen. Nach Ablauf der Frist entscheidet der Deutsche Bundestag neu.
2. Die Bundesregierung wird aufgefordert, innerhalb der nächsten zwei Monate einen umfassenden und detaillierten Bericht über Zielländer, Verwendung und Einsatz exportierter deutscher Rüstungsgüter einschließlich der Lieferung von Produktionsanlagen und Know-how vorzulegen, der auch darlegt, mit welchen Kontrollmaßnahmen die Bundesregierung die Verwendung exportierter Waffen in den Zielländern überprüft hat.

Bonn, den 1. April 1992

Andrea Lederer
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Begründung

Die jüngsten Ereignisse in der Türkei haben einmal mehr gezeigt, daß die Bundesrepublik Deutschland durch die Lieferung von Waffen und anderem militärischem Gerät in Kenntnis der Menschenrechtslage in der Türkei mitverantwortlich ist für den Tod von Kindern, Frauen und Männern des kurdischen Volkes. Diese Mitverantwortung ist auf der Grundlage von – nach geltendem Recht – legalen Exporten zustande gekommen.

Wer Waffen – legal oder illegal – exportiert, nimmt deren Einsatz in Kauf. Die Ereignisse der letzten zwei Wochen beweisen erneut,

daß eine Durchsetzung internationaler oder bilateraler Regelungen zur Beschränkung eines Einsatzes exportierter Waffen nicht möglich ist.

Die Tatsache, daß die Türkei NATO-Mitglied ist, verbietet im Hinblick auf die Rüstungsexportpolitik der Bundesregierung künftig auch eine Differenzierung zwischen NATO- und Nicht-NATO-Staaten.

Notwendig ist ein umfassendes Moratorium für Rüstungsexporte jeglicher Art. In der Zeit dieses Moratoriums muß die Bundesregierung einen umfassenden Bericht über die Rüstungsexportpolitik vorlegen, der eine Analyse der bisherigen Politik und eine radikale Kehrtwende in der künftigen Politik ermöglicht.